

Mitteilung – zur Kenntnisnahme –

Zeitnah zu realisierende Straßenbahn-Neubaumaßnahmen in Berlin

Drucksachen 18/0249, 18/0459, 18/0610, 18/1090, 18/1345, 18/1818, 18/2243 und 18/2706
– Wiederkehrender Bericht –

Senatsverwaltung für
Umwelt, Verkehr und Klimaschutz
IV C 43
Tel.: 9025 - 1739

An das

Abgeordnetenhaus von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Mitteilung

- zur Kenntnisnahme -

über

zeitnah zu realisierende Straßenbahn-Neubaumaßnahmen in Berlin

- Drucksachen Nrn. 18/0249, 18/0459, 18/0610, 18/1090, 18/1345 und 18/1818,
18/2243 und 18/2706 -
 - Wiederkehrender Bericht -
-

Die Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz legt nachstehende Mitteilung dem Abgeordnetenhaus zur Besprechung vor.

Das Abgeordnetenhaus hat in seiner Sitzung am 06.07.2017 Folgendes beschlossen:

„Der Senat wird aufgefordert, dem Abgeordnetenhaus halbjährlich, beginnend zum 31. Oktober 2017 über den Sachstand der folgenden Straßenbahn-Neubaumaßnahmen, die zeitnah realisiert werden sollen, zu berichten:

- Verbindung Hauptbahnhof – U-Bahnhof Turmstraße
- Trassenverlegung Ostkreuz
- S-Bhf. Schöneweide – Wista Adlershof
- Ausbau zum S-Bhf. Mahlsdorf.

Zudem wird der Senat aufgefordert, die Vorbereitung der entsprechenden Planfeststellungsverfahren so zu beschleunigen, dass alle Planfeststellungsverfahren noch im Jahr 2017 eröffnet werden können.“

Hierzu wird berichtet:

Das Projekt Straßenbahnneubau Wissenschaftsstadt Adlershof - Schöneweide, Sterndamm (**Adlershof II**) befindet sich im Bau. Die Baumaßnahmen laufen planmäßig. Bisher wurden ca. 1,8 km Gleis verlegt, und es wird zurzeit an fünf Haltestellen gebaut. Das Gebäude des Gleichrichterwerks (GW) wird bis November 2020 fertiggestellt, danach folgt die technische Ausstattung. Die Inbetriebnahme ist im 3. Quartal 2021.

Für das Projekt **Verkehrslösung Schöneweide** wurden die finale Planfeststellungsunterlage sowie die überarbeiteten Erwiderungen am 02.07.2020 an die Anhörungsbehörde übergeben, die die Unterlagen zurzeit prüft. Aufgrund der Corona-Virus-Pandemie wurde ein schriftliches Erörterungsverfahren durchgeführt. Die Bauplanungsunterlage (BPU) ist derzeit in Bearbeitung, die Ausführungsplanung in Vorbereitung. Parallel dazu ist die koordinierte Medienplanung gestartet.

Für die Verbindung **Hauptbahnhof – U-Bahnhof Turmstraße** muss der Terminplan aufgrund des länger als erwartet dauernden Planfeststellungsverfahrens angepasst werden. Derzeit wird davon ausgegangen, dass der Planfeststellungsbeschluss für Dezember 2020 erwartet werden kann. Die Streckeneröffnung verschiebt sich deshalb mindestens auf das dritte Quartal 2022. Eine Konkretisierung des Eröffnungstermins kann erst nach Vorliegen des rechtsgültigen Planfeststellungsbeschlusses sowie der Bauablaufplanung festgelegt werden.

Für die **Trassenverlegung Ostkreuz** muss der Terminplan aufgrund des länger als erwartet dauernden Planfeststellungsverfahrens angepasst werden. Derzeit wird davon ausgegangen, dass der Planfeststellungsbeschluss für Juni 2021 erwartet werden kann. Die Streckeneröffnung verschiebt sich deshalb mindestens auf das vierte Quartal 2022. Eine Konkretisierung des Eröffnungstermins kann erst nach Vorliegen des rechtsgültigen Planfeststellungsbeschlusses sowie der Bauablaufplanung festgelegt werden.

Für die Straßenbahnmaßnahme „**Verkehrslösung Mahlsdorf**“ wird der Abschluss der Vorplanung durch die Vorhabenträgerin (BVG) nun bis Ende 2020 erwartet, danach kann die Entwurfsplanung starten, wofür bereits ein Planungsbüro gebunden ist. Durch die Abteilung V der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz wurde die Entwurfsplanung für die Straßenmaßnahme fertiggestellt, das Planfeststellungsverfahren soll im März 2021 eingeleitet werden.

Ich bitte, den Beschluss damit für das zweite Halbjahr 2020 als erledigt anzusehen.

Berlin, den 08.10.2020

R. Günther

Senatorin für
Umwelt, Verkehr und Klimaschutz